

Betriebliches Eingliederungsmana- gement

In der Praxis



Jung Zeelandia

JungZeelandia

- Mittelständischer BtB-Partner des backenden Gewerbes
- Hilfsstoffe/ Vorprodukte/ Backmischungen für Brot, Brötchen u. Gebäck sind „unser täglich Brot“
- Mitglied der weltweiten Zeelandia-Gruppe (1.500 MA, 350 Mio. € Umsatz)
- In D 230 MA, Personalabteilung mit 2 MA

BEM bei JungZeelandia; Ausgangssituation bis IV/2008

- Kenntnis über § 84 Abs. 2 theoretisch vorhanden
- i.d.P. bei Langzeitkranken Rückkehrgespräche, aber eher situativ und unstrukturiert, konkrete Maßnahmen im Anschluss unterblieben
- Zugleich steigende Krankheitsquoten aufgrund höherer Belastungen (körperlich u. psychisch)
- Traditionell knappe Personaldecke, jeder Ausfall „tut weh“

IQPR-Workshop

- Halbtägiger Workshop im Herbst 08 zunächst als Überblick erwartet
- Sehr positiv: Hoher Praxisbezug, viele konkrete Gestaltungen durch eigene Erfahrungen seit 2004
- Zusammenarbeit mit BFW Hessen für Workshop und spätere Einführung entscheidend
- Formulare u. Arbeitshilfen hervorragend, hohe inhaltliche Qualität
- Jederzeitige Infomöglichkeit wichtig

Heutiger Status der Umsetzung BEM

- BV verabschiedet in 1/2009, Einbeziehung von Werksarzt und externer Partner (BFW) nach Bedarf
- Betriebsversammlung mit Unterstützung BFW in 2/2009
- Info an alle MA schriftlich in 2/2009
- Ab 4/2009 Anschreiben an erste MA mit Angebot zu BEM-Infogespräch
- Rückmeldungen geteilt, 60% wollen BEM nutzen, Fortsetzung kurzfristig (z.B. Untersuchung Arbeitsfähigkeit)
- Insgesamt deutlich zurückgegangene Krankheitsquote (Zusammenhang ?)